

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Rudolf Morsey	5
Inhaltsverzeichnis	7
Verzeichnis der Abkürzungen	19
Verzeichnis der mehrfach zitierten gedruckten Quellen	22
Verzeichnis der mehrfach zitierten Literatur	24

Einleitung

Von Heinrich Potthoff

I. Zum Problem „politischer Institutionen“ in der Übergangsphase 1945—1949	27
1. Die Ausübung der Staatsgewalt durch die Alliierten	27
2. Aufbau und Funktion der „staatlichen“ deutschen Institutionen	29
3. Struktur und politische Relevanz des Verbandswesens	33
II. Anlage und Gliederung	36
1. Der sachliche, räumliche und zeitliche Rahmen	36
2. Gliederungskategorien	38
3. Dokumentationsraster	39

Erster Hauptteil

Staatliche Institutionen auf Länderebene

Von Heinrich Potthoff

A. Regierungen und ihre Vorläufer

Amerikanische Zone

Bayern	47
I. Ernante Regierung Schäffer	47
II. Ernante Regierung Hoegner	47
III. Erste gewählte Regierung Ehard	48
IV. Zweite gewählte Regierung Ehard	49
Bremen	51
I. Ernannter Senat Vagts/Kaisen	51
II. Erster gewählter Senat Kaisen	52
III. Zweiter gewählter Senat Kaisen	52
Groß-Hessen/Hessen	53
I. Vorläufige Regierung Geiler	54
II. Erste gewählte Regierung Stock	54
Württemberg-Baden	55
Vorläufer Region Nordwürttemberg-Nordbaden	56
I. Region Württemberg	56
II. Region Baden	56
Land Württemberg-Baden	57
I. Erste Regierung Maier	57
II. Erste gewählte Regierung Maier	58

Britische Zone

Hamburg	59
I. Ernannter Senat Petersen	59
II. Erster gewählter Senat Brauer	60
III. Zweiter gewählter Senat Brauer	61
Niedersachsen	62
Region Niedersachsen	62
I. Braunschweig	62
II. Hannover	62

III. Oldenburg	63
IV. Schaumburg-Lippe	63
V. Gebietsrat Hannover-Oldenburg-Braunschweig	63
Land Niedersachsen	64
I. Ernante Regierung Kopf	64
II. Erste gewählte Regierung Kopf	65
III. Zweite gewählte Regierung Kopf	65
Nordrhein-Westfalen	66
Region Nordrhein-Westfalen	66
I. Nordrhein-Provinz Zivilregierung	66
II. Westfälische Provinzial-Regierung	67
III. Verwaltung von Lippe	68
Land Nordrhein-Westfalen	68
I. Erstes ernanntes Kabinett Amelunxen	68
II. Zweites (umgebildetes) Kabinett Amelunxen	69
III. Gewähltes Kabinett Arnold	69
Schleswig-Holstein	71
I. Erstes ernanntes Kabinett Steltzer	71
II. Zweites ernanntes Kabinett Steltzer	72
III. Gewähltes Kabinett Lüdemann	72
IV. Gewähltes Kabinett Diekmann	73
Französische Zone	
Baden	74
I. Direktorium (Rat der Ministerialdirektoren)	74
II. Staatssekretariat „Provisorische Landesregierung“	74
III. Erste Regierung Wohleb	75
IV. Zweite Regierung Wohleb	76
Rheinland-Pfalz	76
I. „Gemischte Kommission“	77
II. Erste ernannte Regierung Boden	78
III. Übergangskabinett Boden	78
IV. Erste gewählte Regierung Altmeier	78
Württemberg-Hohenzollern	80
I. Erstes Staatssekretariat Schmid (für das franz. besetzte Gebiet Württembergs und Hohenzollerns)	80
II. Zweites Staatssekretariat Schmid	80
III. Erstes Kabinett Bock/Müller	81
Berlin	
I. Magistrat Werner	82
II. Erster gewählter Magistrat (Ostrowski/Reuter/Schröder)	83
III. Magistrat Reuter	84
Saarland	
I. Vorläufiger Verwaltungsausschuß	85
II. Kabinett Hoffmann (unter Aufsicht des Hohen Kommissars)	86

B. Landesversammlungen und Landtage

Amerikanische Zone

Bayern	87
I. Bayerischer Beratender Landesausschuß	87
II. Vorbereitender Verfassungsausschuß	87
III. Bayerische Verfassunggebende Landesversammlung	88
IV. Erster gewählter Bayerischer Landtag	89
V. Bayerischer Senat	91

Bremen	93
I. Ernante Bremische Bürgerschaft	93
II. Erste gewählte Bremische Bürgerschaft	93
III. Zweite gewählte Bremische Bürgerschaft	95
Groß-Hessen/Hessen	96
I. Vorläufer	96
II. Verfassungberatende Landesversammlung für Groß-Hessen	97
III. Erster gewählter Hessischer Landtag	98
Württemberg-Baden	99
I. Vorläufige Volksvertretung für Württemberg-Baden	100
II. Verfassungsgebende Landesversammlung für Württemberg-Baden	100
III. Erster gewählter Württemberg-Badischer Landtag	101
Britische Zone	
Hamburg	104
I. Erste ernante Bürgerschaft (Landtag)	104
II. Erste gewählte Hamburgische Bürgerschaft	106
III. Zweite gewählte Hamburgische Bürgerschaft	108
Niedersachsen	109
Region Niedersachsen	109
I. Hannoverscher Landtag	109
II. Braunschweig, Ernannter Landtag	110
III. Oldenburg, Ernannter Landtag	111
IV. Schaumburg-Lippe, Landesrat	111
Land Niedersachsen	111
I. Erster ernannter Niedersächsischer Landtag	111
II. Erster gewählter Niedersächsischer Landtag	113
Nordrhein-Westfalen	115
Region Nordrhein-Westfalen	115
I. Nichtexekutiver Provinzialrat der Nordrhein-Provinz	115
II. Beratender Westfälischer Provinzialrat	116
III. Land Lippe	117
Land Nordrhein-Westfalen	118
I. Ernannter Landtag Nordrhein-Westfalen	118
II. Erster gewählter Landtag Nordrhein-Westfalen	120
Schleswig-Holstein	122
I. Erster ernannter Schleswig-Holsteinischer Landtag	122
II. Zweiter ernannter Schleswig-Holsteinischer Landtag	123
III. Erster gewählter Schleswig-Holsteinischer Landtag	125
Französische Zone	
Baden	126
I. Beratende Landesversammlung	126
II. Erster gewählter Badischer Landtag	127
Rheinland-Pfalz	129
I. Beratende Landesversammlung	129
II. Erster gewählter Landtag Rheinland-Pfalz	129
Württemberg-Hohenzollern	131
I. Beratende Landesversammlung für Württemberg-Hohenzollern und den Kreis Lindau	131
II. Erster gewählter Landtag für Württemberg-Hohenzollern	132
Berlin	
I. Stadtverordnetenversammlung von Groß-Berlin 1946—1948	133
II. Stadtverordnetenversammlung von Groß-Berlin 1949—1951	136

Saarland

Verfassungsgebende Versammlung / Landtag	138
--	-----

C. Staatsgerichtshöfe

Amerikanische Zone

Bayern, Verfassungsgerichtshof	140
Bremen, Staatsgerichtshof	141
Hessen, Staatsgerichtshof	141
Württemberg-Baden	142

Britische Zone

Hamburg	142
Niedersachsen	143
Nordrhein-Westfalen	143
Schleswig-Holstein	143

Französische Zone

Baden, Staatsgerichtshof und Hoher Staatsgerichtshof für das Land Baden	143
Rheinland-Pfalz, Verfassungsgerichtshof	144
Württemberg-Hohenzollern, Staatsgerichtshof für das Land Württemberg-Hohenzollern	144

Berlin

145

Saarland

145

Zweiter Hauptteil

Zonale und überzonale Institutionen

Von Rüdiger Wenzel

A. Zonale Institutionen

Amerikanische Zone

Länderrat des amerikanischen Besatzungsgebietes	147
Oberster Finanzgerichtshof (OFH)	151
Deutsches Büro für Friedensfragen (DBFF)	153

Britische Zone

Zonenbeirat	154
I. (Erster) Zonenbeirat mit Deutscher Kanzlei	154
II. (Zweiter) Zonenbeirat mit Deutschem Sekretariat	157
Ministerpräsidentenkonferenzen	158
I. Konferenz der Chefs der Länder und Provinzen der britisch besetzten Zone	158
II. Konferenz der Ministerpräsidenten des britischen Besatzungsgebietes / Länderkonferenz der britischen Zone	161
Zentralämter	162
I. Zentralamt für Wirtschaft (ZAW/ZfW)	162
II. Zentralamt für Arbeit (ZfA)	163
III. Zentralamt für Ernährung und Landwirtschaft (ZEL)	164
IV. Zentralamt für Vermögensverwaltung	165
V. Zentraljustizamt (ZJA)	165
VI. Zentralhaushaltsamt	167
Oberste Einrichtungen	167
I. Leitstelle der Finanzverwaltung für die britische Zone (FLSt)	167
II. Zonengeschäftsstelle / Zonenamt des Reichsaufsichtsamtes für das Versicherungswesen (ZA)	168

III. (Deutscher) Oberster Gerichtshof für die britische Zone	169
IV. Statistisches Amt für die britische Besatzungszone (StABB)	170
V. Rechnungshof des Deutschen Reiches (Britische Zone)	171
VI. Rechnungshof für Sonderaufgaben	172

Französische Zone

Konferenz der Minister der französischen Besatzungszone	172
Oberste Verwaltungseinrichtungen	173
I.a) Zentralausschuß für Ernährung und Landwirtschaft in der französischen Zone (ZAE)	173
I.b) Sekretariat/Geschäftsstelle der Minister für Landwirtschaft und Ernährung in der französischen Zone	174
II. Beratender Finanzausschuß bei der Militärregierung für die französische Besatzungszone	175
III. Deutsches Postzentralamt in der französischen Zone (DPZ)	176
IV. Zentralstelle / Amt für Statistik und Wirtschaftsforschung in der französischen Besatzungszone (AStW)	176
V. Verbindungsstelle der drei Länder der französischen Besatzungszone	178
Marshallplaninstitutionen	178
I. Deutscher Koordinierungs-Ausschuß für die ERP-Arbeiten in der französischen Zone	178
II. Deutsche Geschäftsstelle des Europäischen Wiederaufbauprogramms (Marshallplan) für die französische Besatzungszone	179
III. Der Beauftragte für den Außenhandel der drei Länder der französischen Besatzungszone	179
IV. Deutsches Sekretariat der Delegation der ZFOA bei der OECE	180

B. Bizonale Institutionen

Verwaltungsräte (Sept. 1946—21. Aug. 1947)

I.a) Verwaltungsrat für Wirtschaft des amerikanischen und britischen Besatzungsgebietes (VRW)	181
I.b) Verwaltungsamt für Wirtschaft des amerikanischen und britischen Besatzungsgebietes (VAW)	181
II.a) Ernährungs- und Landwirtschaftsrat des amerikanischen und britischen Besatzungsgebietes	182
II.b) Verwaltungsamt für Ernährung und Landwirtschaft des amerikanischen und britischen Besatzungsgebietes	183
III.a) Verwaltungsrat für das Post- und Fernmeldewesen des amerikanischen und britischen Besatzungsgebietes	184
III.b) Hauptverwaltung für das Post- und Fernmeldewesen des amerikanischen und britischen Besatzungsgebietes	184
IV.a) Verwaltungsrat für Verkehr des amerikanischen und britischen Besatzungsgebietes	185
IV.b) Verwaltungsamt für Verkehr des amerikanischen und britischen Besatzungsgebietes	185
V.a) Gemeinsamer Deutscher Finanzrat des amerikanischen und britischen Besatzungsgebietes (GDF)	186
V.b) Verwaltungsamt für Finanzen	187

Wirtschaftsrat für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet (ab 25. Juni 1947)

Wirtschaftsrat (im engeren Sinne)	188
I. Erster Wirtschaftsrat für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet (25. Juni 1947—23. Jan. 1948)	188
II. Zweiter Wirtschaftsrat für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet (24. Febr. 1948—8. Aug. 1949)	190
Föderativorgane	194
I. Exekutivrat des Vereinigten Wirtschaftsgebietes (25. Juni 1947—19. Febr. 1948)	194
II. Länderrat des Vereinigten Wirtschaftsgebietes (23. Febr. 1948—31. Aug. 1949)	195
Exekutivorgane	197
Hauptverwaltungen	197
I. Verwaltung für Wirtschaft des Vereinigten Wirtschaftsgebietes (VfW)	197

II. Verwaltung für Verkehr des Vereinigten Wirtschaftsgebietes (VfV)	199
III. Verwaltung für Finanzen des Vereinigten Wirtschaftsgebietes (VfF)	200
IV. Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten des Vereinigten Wirtschaftsgebietes (VELF)	201
V. Hauptverwaltung für das Post- und Fernmeldewesen (VfPuF)	202
VI. Verwaltung für Arbeit (VfA)	202
Verwaltungsrat des Vereinigten Wirtschaftsgebietes (23. März 1948—6. Sept. 1949)	203
Oberste Einrichtungen	204
I. Rechnungshof im Vereinigten Wirtschaftsgebiet	204
II. Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	205
Oberste Verwaltungsstellen	206
I.a) Rechtsamt der Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes	206
I.b) Deutsches Patentamt im Vereinigten Wirtschaftsgebiet	206
II. Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes	207
III. Personalamt der Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes	209
IV. Amt für Fragen der Heimatvertriebenen	210
Sonderverwaltungen und angegliederte Institutionen	210
I. Sonderstelle Geld und Kredit	210
II. Büro für Währungsfragen (BfW)	211
III. Hauptamt für Soforthilfe	212
IV. Berater für den Marshallplan beim Vorsitz der Verwaltungsrates des Vereinigten Wirtschaftsgebietes	213
V.a) Gemeinsamer Juristischer Beirat	214
V.b) Frankfurter Justizkollegium	214
Deutsches Obergericht für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet (DOG)	215

C. Trizonale Institutionen

Konferenzen der Ministerpräsidenten	217
I. Überleitungsausschüsse der Ministerpräsidenten	230
II. Büro der Ministerpräsidenten des amerikanischen, britischen und französischen Besatzungsgebietes	234
Ständige Konferenz der Kultusminister	235
Verfassungskonvent auf Herrenchiemsee	237
Parlamentarischer Rat	239
Bank deutscher Länder (BdL)	242

Dritter Hauptteil

Parteien

Von Heinrich Potthoff

A. Christlich-Demokratische/Christlich-Soziale Parteien Amerikanische Zone

Bayern, Christlich-Soziale Union in Bayern	245
Bremen, Landesverband der CDU	249
Hessen, Christlich-Demokratische Union in Hessen / Landesverband der CDU	250
Nordbaden, Landesverband der CDU	251
Nord-Württemberg, Christlich-Soziale Volkspartei / Christlich-Demokratische Union / Landesverband der CDU	252

Britische Zone

Braunschweig, Landesverband der CDU	253
Hamburg, Landesverband der CDU	253
Hannover, Landesverband der CDU	254
Oldenburg, Landesverband der CDU	255

Rheinland, Christlich-Demokratische Partei des Rheinlandes / CDU des Rheinlandes / Landesverband Rheinland der CDU	255
Schleswig-Holstein, Landesverband der CDU	256
Westfalen, Christlich-Demokratische Partei Westfalens / CDU für Westfalen und Lippe / Landesverband Westfalen der CDU	257

Zonale Organisation

Zonenverband der CDU in der britischen Zone	258
---	-----

Französische Zone

Rheinland-Pfalz	259
I. Vorläufer bis zur Gründung des Landesverbandes am 14. Febr. 1947	259
II. Landesverband Christlich-Demokratische Union	260
Südbaden, Badische Christlich-Soziale Volkspartei / CDU Badens / Landesverband Süd-Baden	261
Süd-Württemberg, CDU Süd-Württemberg-Hohenzollern / CDU Süd-Württemberg / Landesverband Süd-Württemberg	263

Berlin

Landesverband der CDU	264
---------------------------------	-----

Saar / Saarland

Christliche Volkspartei	265
-----------------------------------	-----

Überzonale Organisationen

I. Arbeitsgemeinschaft der CDU/CSU	266
II. Weitere überzonale Institutionen	267
III. Christlich-Demokratische Union Deutschlands (Berlin)	267

B. Sozialdemokratische Parteien

I. Zentralausschuß der SPD	270
II. Büro der Westzonen	270
III. Exilparteivorstand	270
IV. Die zentrale Parteiorganisation	270
V. Landesverbände	277
VI. Saar, Sozialdemokratische Partei (des) Saar(landes)	280

C. Freie Demokratische / Liberal-Demokratische Parteien

Amerikanische Zone

Bayern, Landesverband FDP	282
Bremen, Bremer Demokratische Volkspartei	283
Hessen, Liberaldemokratische Partei	284
Württemberg-Baden, Demokratische Volkspartei, Landesverband	284

Zonale Organisation

Demokratische Volkspartei der amerikanischen Zone	285
---	-----

Britische Zone

Hamburg, Partei Freier Demokraten/Freie Demokratische Partei	286
Niedersachsen, Landesorganisationen / FDP-Landesverband Niedersachsen	286
Nordrhein-Westfalen	288
I. Landesverband Nordrheinprovinz der Demokratischen Partei Deutschlands / Landesverband der Freien Demokratischen Partei	288
II. Liberaldemokratische Partei, Landesverband Westfalen / Freie Demokratische Partei	288
III. FDP-Landesverband Nordrhein-Westfalen	289
Schleswig-Holstein, FDP-Landesverband Schleswig-Holstein	290

Zonale Organisation

Freie Demokratische Partei der britischen Zone	291
--	-----

Französische Zone

Rheinland-Pfalz, Demokratische Partei	293
Südbaden, Demokratische Partei in Süd- und Mittelbaden / FDP	293
Württemberg-Hohenzollern, Demokratische Volkspartei in Süd-Württemberg / FDP	294

Zonale Organisation

294

Berlin

Landesverband Berlin der Liberaldemokratischen Partei / Freie Demokratische Partei	295
--	-----

Saarland

Demokratische Partei Saar (DPS)	
Demokratische Vereinigung des Saarlandes (DVS)	
Demokratische Partei des Saarlandes (DPS)	295

Überzonale Organisationen

I. Liberal-Demokratische Partei (als Reichspartei)	296
II. Demokratische Partei Deutschlands (DPD)	297
III. Freie Demokratische Partei Deutschlands	298

D. Kommunistische Parteien**Amerikanische Zone**

Baden, Landesbezirk Baden	301
Bayern, Landesbezirk / Landesverband	301
Hessen, Bezirk Groß-Hessen / Landesverband Hessen	302
Nordwürttemberg, Bezirk Nordwürttemberg / Landesverband Württemberg-Baden	302

Zonale Organisation

303

Britische Zone

Hamburg-Wasserkante, Bezirk Hamburg-Wasserkante	303
Hannover, Bezirk Hannover-Braunschweig	304
Mittelrhein, Bezirk Mittelrhein	304
Niederrhein, Bezirk Niederrhein / Niederrhein-Südwestfalen	304
Niedersachsen, Landesverband Niedersachsen	305
Nordrhein-Westfalen, Landesverband Nordrhein-Westfalen	305
Ruhrgebiet-Westfalen, Bezirk Ruhrgebiet-Westfalen	305
Weser-Ems, Bezirk Weser-Ems / Bremen	306

Zonale Organisation

306

Französische Zone

Baden, Bezirk für das Land Baden (Südbaden)	306
Rheinland-Pfalz, Bezirk Hessen-Pfalz/Bezirk Pfalz/Landesverband Rheinland-Pfalz	307
Württemberg-Hohenzollern, Bezirk Württemberg-Hohenzollern / Landesverband Süd-Württemberg-Hohenzollern	307

Zonale Organisation

307

Saar

Bezirk Saar-Nahe/Bezirk Saar/Landesverband Saar	307
---	-----

Überzonale Organisationen

I. Zentrale Organisation Juni 1945 — April 1946	308
II. Vertretung der KPD der Westzonen in der SED	308
III. Gemeinsame Partei für die drei Westzonen	309

E. Sonstige Parteien

I. Zentrum (Deutsche Zentrums-Partei)	311
II. Niedersächsische Landespartei (NLP) / Deutsche Partei (DP)	313
III. Bayernpartei	314
IV. Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung (WAV)	315
V. Sydslesvigsk Vaelgerforening (Südschleswigscher Wählerverband, SSW) Von Rüdiger Wenzel	317

Vierter Hauptteil Wahlen und Abstimmungen Von Rüdiger Wenzel

A. Wahlrechtsbestimmungen

Allgemeine Regelungen	319
---------------------------------	-----

Amerikanische Zone

Bayern	320
Bremen	321
Hessen	322
Württemberg-Baden	323

Britische Zone

Hamburg	324
Niedersachsen	324
Nordrhein-Westfalen	325
Schleswig-Holstein	326

Französische Zone

Baden	327
Rheinland-Pfalz	327
Württemberg-Hohenzollern	328

Berlin

329

Saarland

330

Volksabstimmungen

331

B. Tabellen

I. Verteilung der Stimmen unter Einbeziehung der „Nichtwähler“	333
II. Stimmergebnisse der Landtags- und Kommunalwahlen	334
III. Mandatsverteilung bei Landtags- und Kommunalwahlen	342
IV. Wahlergebnisse und Mandate der Splitterparteien	346
V. Volksabstimmungen über Länderverfassungen	349

Fünfter Hauptteil
Verbände, Kammern und Kirchen
 Von Heinrich Potthoff

A. Gesetzliche Vorschriften und geltende Verordnungen

Amerikanische Zone	
I. Zonale Bestimmungen	351
II. Einzelne Länder	351
Bayern	351
Bremen	351
Hessen	351
Württemberg-Baden	352
Britische Zone	
Zonale Bestimmungen	352
Französische Zone	
I. Zonale Bestimmungen	353
II. Einzelne Länder	353
Baden	353
Rheinland-Pfalz	353
Württemberg-Hohenzollern	354
Berlin	
	354
Saarland	
	354
Bizonale Regelungen	
	354
B. Industrie- und Handelskammern	
Amerikanische Zone	
Bayern , Arbeitsgemeinschaft der Bayerischen Industrie- und Handelskammern	357
Bremen , Handelskammer Bremen	359
Hessen , Arbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern des Landes Groß-Hessen / des Landes Hessen	360
Württemberg-Baden , Arbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern in Württemberg-Baden	362
Zonale Zusammenschlüsse	
	364
Britische Zone	
Hamburg , Handelskammer Hamburg	364
Niedersachsen , Vereinigung der Niedersächsischen Industrie- und Handelskammern	365
Nordrhein-Westfalen	365
I. Kammervereinigung für die Provinz Westfalen	365
II. Vereinigung der Industrie- und Handelskammern der Nordrhein-Provinz	366
III. Vereinigung der Industrie- und Handelskammern des Landes Nordrhein-Westfalen	367
Schleswig-Holstein , Verband der Industrie- und Handelskammern (des Landes) Schleswig-Holstein	368
Zonale Zusammenschlüsse	
Vereinigung der Industrie- und Handelskammern in der britischen Besatzungszone	370

Französische Zone	
Baden, Vereinigung der Handelskammern im Lande Baden	370
Rheinland-Pfalz, Arbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern Rheinland-Pfalz	371
Württemberg-Hohenzollern	372
Zonale Zusammenschlüsse	
Berlin	
Arbeitsgemeinschaft Handelskammer Berlin	373
Saarland	
Industrie- und Handelskammer des Saarlandes	374
Überzonaler Zusammenschluß	
Arbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern des Vereinigten Wirtschaftsgebietes / Deutscher Industrie- und Handelstag	375

C. Landwirtschaftliches Organisationswesen

Amerikanische Zone	
Bayern, Bayerischer Bauernverband	377
Bremen, Landwirtschaftskammer Bremen	379
Hessen	379
I. Landwirtschaftskammern	379
II. Bauernverband Groß-Hessen / Hessischer Bauernverband	380
Württemberg-Baden, Bauernverband Württemberg-Baden	381
Britische Zone	
Hamburg	382
I. Hauptausschuß für Landwirtschaft und Gartenbau	382
II. Bauern-Verband Hamburg	382
Niedersachsen	382
I. Landwirtschaftskammern	383
II. Verband des Niedersächsischen Landvolks	384
Nordrhein-Westfalen	384
I. Vorläufige Landwirtschaftskammer für die Nordrhein-Provinz / Landwirtschaftskammer Rheinland	385
II. Vorläufige Landwirtschaftskammer für Westfalen-Lippe / Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe	385
III. Rheinischer Landwirtschaftsverband	386
IV. Westfälisch-Lippischer Landwirtschaftsverband	386
Schleswig-Holstein	387
I. Landesbauernkammer	387
II. Bauernverband Schleswig-Holstein	388
Französische Zone	
Baden	388
I. Vorläufige Badische Landwirtschaftskammer	389
II. Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband	389
Rheinland-Pfalz	389
I. Landwirtschaftskammern	389
II. Pfälzische Bauern- und Winzerschaft	391
Württemberg-Hohenzollern, Landesbauernverband für Württemberg und Hohenzollern	392

Berlin	392
Saarland	
I. Vorläufige Landwirtschaftskammer	392
II. Landwirtschaftskammer für das Saarland	393
Überzonale Vereinigungen	
I. Arbeitsgemeinschaft der Landwirtschaftskammern in den Westzonen / Verband der Landwirtschaftskammern	393
II. Deutscher Bauernverband	394
D. Industrie- und Arbeitgeberverbände	
I. Ausschuß für Wirtschaftsfragen der industriellen Verbände / Bundesverband der Deutschen Industrie	397
II. Sozialpolitische Arbeitsgemeinschaft der Arbeitgeber des Vereinigten Wirtschaftsgebietes / Vereinigung der Arbeitgeberverbände / Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände	402
E. Gewerkschaften	
Von Siegfried Mielke	
Gesetzliche Vorschriften	408
Amerikanische Zone (ohne Bremen)	
Bayern, Bayerischer Gewerkschaftsbund (B.G.B.)	408
Hessen, Freier Gewerkschaftsbund (FGB)	410
Württemberg-Baden, Gewerkschaftsbund Württemberg-Baden (GB W-B)	411
Britische Zone (mit Bremen)	
I. Deutscher Gewerkschaftsbund / Britische Zone	412
II. Deutsche Angestelltengewerkschaft (DAG) in der britischen Besatzungszone (1947—1949)	414
Französische Zone	
Baden, Badischer Gewerkschaftsbund (BG)	414
Rheinland-Pfalz, Allgemeiner Gewerkschaftsbund Rheinland/Pfalz (AGB)	416
Württemberg-Hohenzollern, Gewerkschaftsbund Südwürttemberg und Hohenzollern (GB S-WH)	417
Berlin	
I. Freier Deutscher Gewerkschaftsbund Groß-Berlin (FDGB)	418
II. Unabhängige Gewerkschaftsopposition bzw. -organisation Groß-Berlin (UGO)/FDGB Groß-Berlin (UGO)	420
Saarland	
I. Einheitsgewerkschaft der Arbeiter, Angestellten und Beamten (1947—1949)	422
II. Gesamtbund der Christlichen Gewerkschaften	422
Überzonale Zusammenschlüsse	
I. Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)	423
II. Deutsche Angestelltengewerkschaft für die Bizone	425
F. Kirchen	
Von Rüdiger Wenzel	
I. Evangelische Kirche in Deutschland (EKD)	426
II. Katholische Kirche	432
III. Die Jüdischen Gemeinden in Deutschland	436
Personenregister	439